ben Raum ebnete und bie Stellen, welche bie Quabern aufnehmen follten, vertiefte. Babrend ber erften Arbeitszeit fonnte man taum taglich zwei Stunden gum Bauen vermenden; fpater bauerte . notürlich die Arbeitszeit langer und bas Mert forberte nunmehr raich. Der Thurm murbe 115 Rug boch aufgeführt und bat an ber Bafis 45 Rug im Durchmeffer. Gein Gewicht ift bem Rubitinhalte ber Steine nach 5 Millionen Pfund Die Roften bes Baues betrugen 800,000 Glb. ober über 1/2 Million Thir. Die innere Ginrichtung ift einfach, boch volltommen amedmakig und giebt ben drei Bewohnern jede munichenswerthe Bequemlichfeit, ja auch neben ber volltommenen Gicherbeit Rube, benn bie Bachter verfichern, wenn die Doppelfenfter und die Doppellaben alle geichloffen feien, bore man bei bem beftigften Sturme taum irgend ein Geraufd, wiemobl die Ericutterung bes Thurmes fühlhar fein foll. Mittels Signalflaggen und anderer Beichen, fowie auch burch Brieftauben correspondiren die Thurmer mit bem Reftlande, mo an ber 11 Deilen entfernten Rufte ein Signalthurm errichtet ift ben ibre Ramilien bemobnen. - Die beiben porgengnnten Thurme werden mit Argandichen Lampen erleuchtet, Die in einem Rreife fteben, ber fich in einer, reiv. anderthalb Minuten umbrebt. Die eine Balfte der gampen bat Schirm: und Sobliviegel von rother bie andere von gruner Rolie, fo bag bie Schiffer abmedielnb bald rothes, bald grunes Licht feben. Bei nebligem Better perfundet noch heute weithin ichallendes Glodengelaute Die Rabe bes Bellrod.

## 38. Die Sebriden.

3m Beiten bes ichottlichen hochlandes liegen im Atlantiichen Decan ober im fog. Caleboniichen Meere die Bebriden (Ebudes) ober Beftichen Infeln, Beftern Belande, gwijchen 9 und Geogr. Chum.